

**LANGUE VIVANTE II****Epreuve du 2<sup>eme</sup> groupe****ALLEMAND****TEXT: Briefe an eine Psychologin**

Liebe Frau Meyer,

Niemand kann mich verstehen, deshalb schreibe ich an Sie. Mein Bruder und ich teilen uns ein Zimmer. Es ist nicht groß und mit zwei Betten und zwei Schreibtischen, darin ist es ziemlich eng. Mein kleiner Bruder hat keinen Platz zum Spielen und ich kann meine Freunde nicht einladen. Ich habe meinem Vater vorgeschlagen, mir sein Arbeitszimmer zu geben, aber er meint, er braucht es unbedingt. Ich verstehe das nicht, denn mein Vater ist den ganzen Tag im Büro. Er sagt, er braucht das Arbeitszimmer, weil er dort alle seine Sachen hat. Wenn ich sein Arbeitszimmer bekomme, dann kann er gern seinen Computer und seine Sachen in mein Zimmer stellen. Das stört mich überhaupt nicht. Aber leider gefällt mein Vorschlag ihm nicht. Wie kann ich ihn **überzeugen**?

Daniel

Liebe Frau Meyer,

kann ich in meinem Zimmer machen, was ich will? Ich denke ja, aber meine Mutter ist da leider anderer Meinung. Sie **schimpft**, weil ich mein Zimmer nicht jeden Tag aufräume. Es stimmt, oft liegen meine Schulsachen auf dem Bett und meine Klamotten im ganzen Zimmer rum. Mich stört das nicht. Manchmal hole ich mir etwas zu essen oder zu trinken in mein Zimmer. Wenn ich den Teller nicht sofort in die Küche zurückbringe, gibt es Ärger. Ich will ja gar nicht, dass meine Mutter mein Zimmer saubermacht, das kann ich selber machen. Wenn sie mich aber daran erinnert, dann ärgere ich mich und habe keine Lust mehr aufzuräumen. Wenn die Unordnung sie stört, dann braucht sie nicht in mein Zimmer zu kommen. Am liebsten würde ich mein Zimmer abschließen.

Julia

Nach [www.pinterest.de](http://www.pinterest.de)

**VOCABULAIRE:**

**unbedingt** : absolument

**überzeugen**: convaincre

**schimpfen**: râler, gronder

**1 COMPREHENSION DU TEXTE**

**(8 points)**

1.1. A qui attribuer les propos suivants ? cocher la bonne case.

**(4 points)**

Daniel	Julia	Propos
		Ich kann mein Zimmer alleine aufräumen.
		Er sagt: „ich habe persönliche Sachen im Büro“
		Sie meint: „ich bin unordentlich“.
		Im Zimmer gibt es nicht genug Platz.

LANGUE VIVANTE IIEpreuve du 2<sup>eme</sup> groupe**1.2. Choisir a, b ou c pour compléter la phrase****(4 points)**

- ✓ **Daniels Freunde können ihn nicht besuchen, weil sein Zimmer .... ist**
  - a. zu klein
  - b. nicht sauber
  - c. geschlossen
- ✓ **Der Vater ist mit Daniels Vorschlag...**
  - a. zufrieden
  - b. nicht einverstanden.
  - c. einverstanden
- ✓ **Julia meint: ..... was sie will**
  - a. sie kann nicht machen
  - b. ihre Mutter kann machen
  - c. sie kann machen
- ✓ **Es gibt Ärger mit der Mutter, wenn die Teller...**
  - a. in der Küche sind.
  - b. im Zimmer bleiben.
  - c. sauber sind.

**2. COMPETENCE LINGUISTIQUE****(6 points)****2.1 Réécrire le texte avec les déclinaisons convenables****(2 points)**

Lieber Daniel,

Wie geht es dir und deiner Familie?

Seit ein\_\_ Monat wohnen wir in einem Haus mit groß\_\_ Zimmern und es geht uns super.

Hier hat jeder sein eigen\_\_ Zimmer und es gefällt mir sehr. Morgen lade ich meine neu\_\_ Freunde ein.

Wann kommst du mich besuchen? Wir haben ein Gästezimmer auch.

Liebe Grüße und bis bald!

Oliver

**2.2 Compléter en utilisant les mots de la caisse****(2 points)****denn – wenn -**

- ✓ Es gibt oft Streit mit den Kindern, \_\_\_ die Eltern reden kaum mit ihnen. \_\_\_ sie nur miteinander sprechen würden, könnten sie diese Streite vermeiden.

**2.3 Mettre les verbes entre parenthèses à la forme correcte****(2 points)**

- ✓ Früher (**leben**) meine Familie in einer kleinen Wohnung im Stadtzentrum. Jetzt (**wohnen**) wir in einem großen Haus.
- ✓ Später (**erziehen**) ich meine Kinder nicht streng, sie (**brauchen**) mehr Freiheit.

**3. EXPRESSION PERSONNELLE****(6 points)****Traiter l'un des sujets en 150 mots environ**

- 3.1.** Du hast Probleme zu Hause. Schreib deinem besten Freund oder deiner besten Freundin eine E-Mail, um Ratschläge zu haben! Erzähle ihm/ihr mit wem du Probleme hast? Was ist genau passiert? Wie kann er oder sie dir helfen?
- 3.2.** Viele Eltern sind mit ihren Kindern streng. Wie ist es mit deinen Eltern? Was darfst du machen? Was darfst du nicht machen? Was ist deine Meinung dazu? Erzähle!